

Auslobung Dr. Josef Greiter-Preis

Die Anwälte der Kanzlei Greiter, Pegger, Kofler & Partner, Innsbruck, schreiben den nach dem Gründer der Kanzlei benannten

Dr. Josef Greiter-Preis
in Höhe von
€ 6.000,-

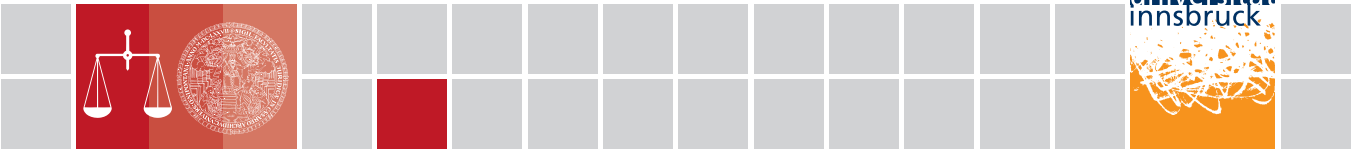
aus:

- 1) Mit dem Preis sollen rechtswissenschaftliche Arbeiten ausgezeichnet werden, die für die praktische Ausübung des Rechtsanwaltsberufes bedeutsam und dieser förderlich sind. Förderungswürdig sind insbesondere auch Diplomarbeiten und Dissertationen.

In den genannten Themenbereich fallen unter anderem:

- Verhandlungstechnik für Rechtsanwälte
 - anwaltliche Strategie im Zivilverfahren
 - anwaltliche Strategie im Strafverfahren
 - anwaltliche Strategie im Verwaltungsverfahren
 - der Anwalt als Schiedsrichter
 - Umgang mit Klienten
 - anwaltliches Werberecht
 - Bedeutung des Plädoyers in der Entscheidungsfindung der Richter
 - Büroorganisation
 - Anwaltsgesellschaften
 - Vergleichstätigkeit durch Rechtsanwälte zur Prozessvermeidung, etc.
- 2) Der Preis wird im Zusammenwirken mit der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck durch eine Jury vergeben, die aus dem Dekan der Fakultät, zwei bis drei weiteren, vom Dekan zu benennenden UniversitätsprofessorInnen sowie einem von der Kanzlei Greiter, Pegger, Kofler & Partner zu nominierenden Rechtsanwalt dieser Kanzlei besteht.
 - 3) Der Preis ist mit € 6.000,- dotiert und beinhaltet einerseits eine Projektförderung, andererseits die Auszeichnung einer fertiggestellten Arbeit. Bewerberinnen und Bewerber werden eingeladen, eine Themen- und Projektbeschreibung ihrer geplanten wissenschaftlichen Arbeit einzureichen.

Die Themen- und Projektbeschreibung muss die genaue Bezeichnung des Themas sowie eine kurze Gliederungsübersicht und Angaben über die beabsichtigte Untersuchungsmethode enthalten.



- 4) Ein Bewerber / eine Bewerberin kann innerhalb der Ausschreibungsfrist auch eine bereits fertiggestellte Arbeit einreichen oder die Überarbeitung bzw. Vertiefung eines bereits vorliegenden Manuskripts vorschlagen.
- 5) Als Bewerberinnen und Bewerber sind StudentInnen und AbsolventInnen des rechtswissenschaftlichen Studiums an einer der fünf rechtswissenschaftlichen Fakultäten einer österreichischen Universität sowie RechtsanwaltsanwärterInnen in Österreich zugelassen.
- 6) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kanzlei Greiter, Pegger, Kofler & Partner sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen.
- 7) Aus den eingehenden Bewerbungen wählt die Jury die besten Themen und Projektbeschreibungen, maximal drei, aus. Diese werden mit einem Betrag von je € 1.000,- gefördert. Dieser Förderungsbetrag ist zur Hälfte nach der Auswahl und zur Hälfte nach Vorlage der fertiggestellten Arbeiten fällig. Für die Fertigstellung der Arbeiten wird im Zuge der Projektauswahl eine Frist von 12 Monaten gesetzt.
Nach Ablauf der Frist wählt die Jury aus den bis dahin eingereichten Arbeiten die ihrer Ansicht nach beste Arbeit aus und spricht deren VerfasserIn den verbleibenden Restbetrag zu. Dieser Betrag kann auch geteilt werden.
- 8) Die Frist für die Einreichung der Bewerbungen endet mit dem 29. Februar 2016. Spätestens zu diesem Zeitpunkt muss von interessierten Bewerberinnen und Bewerbern eine Themen- und Projektbeschreibung der geplanten Arbeit oder allenfalls eine bereits fertiggestellte Arbeit beim Dekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck eingelangt sein.
- 9) Gegen sämtliche Entscheidungen der Jury ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

Ao. Univ.-Prof. Dr. Christian Markl e.h.
Dekan